

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, den 10. März 1929 (Karne).
Evangelische Gemeinden.
Kollegiale für den Prop.-Verband für unsere
Wälder in der Provinz Sachsen.
Es predigen:

- Dom.** Vorm. 10 Uhr: Superintendent Stramm. (Katholische Kirche). — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kinderkatechismus. Pastor Wittenberg. — Nachm. 4 Uhr: Prüfung der Konfirmanden durch Superintendenten. — Vorm. 12 Uhr: Prüfung aller Mädchen-Konfirmandinnen durch Pastor Wittenberg. — Donnerstag, abends 8 Uhr: 3. Konfirmandenabend. Pastor Wittenberg. — Dom.-Mädchenbund. Wittenberg, abends 7 1/2 Uhr (Sergas Christian).
- Stadt.** Vorm. 9 Uhr: Prüfung der Konfirmanden. Pastor Niem. — Vorm. 11 Uhr: Prüfung der Konfirmanden. Pastor Niem. — Freitags, abends 8 Uhr: Kirchen-Gesangsabend. Freie Str. 18. Lehrer Reich. — Ev. Mädchenbund St. Marien. Montag, abends 8 Uhr: Tausen im Schloßgarten. — Mittwoch, abends 8 Uhr: Versammlung an der Gabel 5. Pastor Niem.
- Neumarkt.** Vorm. 10 Uhr: Zeit. — Prüfung der Konfirmanden. — Montag, abends 8 Uhr: Konfirmande-Schule im Pfarrhaus. — Donnerstag, abends 8 Uhr: Mädchenverein St. Johanne im Pfarrhaus.
- Altengrub.** Prüfung der Konfirmanden. — Vorm. 9 Uhr: Knaben. Pastor Mielke. — Vorm. 11 Uhr: Mädchen. Pastor Krause. — Montag, nachm. 4 Uhr: Braut-Hilfe in der Verbeke zur Heimat. — Nachm. 4 Uhr: Zusammenkunft der Mädchen des Frauenvereins. — Donnerstag, abends 8 Uhr: Pastorenabend. Pastor Krause.
- Witten.** Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Abendgottesdienst. — Dienstag, abends 8 Uhr: Gebet der Kirchenvorstände (Gemeindehaus). — Mittwoch, abends 8 Uhr: Versammlung des Evangelischen Vereins. — Donnerstag, abends 8 Uhr: Pastorenabend.
- Effen.** Nachm. 14 1/2 Uhr: Pastor Holt.
- Seena.** Vorm. 10 Uhr: Sonntagsgottesdienst (Pfarrhaus). — Vorm. 10 Uhr: Sonntagsgottesdienst (Kirche Ober-Seena). — 11 Uhr: Kinderkatechismus. — Montag, abends 8 Uhr: Frauenabend. — Dienstag, abends 8 Uhr: Jungmädchenbund. — Mittwoch, abends 8 Uhr: Pastorenabend (Pfarrhaus). — Donnerstag, abends 8 Uhr: Kirchenchor. — Freitag, abends 8 Uhr: Polarenchor.

Katholische Gemeinden.

- Sonntag, den 10. März 1929.
- Mecleburg.** 7 1/2 Uhr: Frühmesse mit Predigt. 9 1/2 Uhr: Hochamt mit Predigt. 11 Uhr: Messe mit Predigt. 6 Uhr: Anacht.
- Witten.** 7 1/2 Uhr: Frühmesse mit Predigt. 10 Uhr: Hochamt mit Predigt. 2 1/2 Uhr: Anacht.
- Neumarkt.** 7 1/2 Uhr: Frühmesse mit Predigt. 10 Uhr: Hochamt mit Predigt. 3 Uhr: Anacht.
- Neuburg.** 9 Uhr: Hochamt m. Predigt. 8 Uhr: Anacht.
- Sanna.** 10 Uhr: Gottesdienst mit Predigt.
- Ev. luth. Gemeinde, Halle a. S.** Vorm. 10 1/2 Uhr: Predigt. — Nachm. 3 Uhr: Predigt. — Nachm. 8 Uhr: Predigt.
- Christl. Versammlung, Wandersf. 1** Sonntag, abends 8 Uhr: Evangelisations-Vortrag. — Donnerstag, abends 8 Uhr: Bibelstunde.
- Ev. Männer- und Jugendverein.** Sonntag, abends 8 Uhr: Konfirmandenabend (Familienabend), an der Gabel 5. — Freitag, abends 8 Uhr: Bibelstunde an der Gabel 5.

Dankjagung
Sachl., Licht- und Hochzeits-
kerzen
teile ich gern gegen
15 Pf. Rückporto
nachhaken und
mit, wie ich vor
3 Jahren von mei-
nem älteren Sohn-
und Brautpaar in
in ganz kurzer Zeit
betreit wurde.
3 Stück, 20 Liter-
Kerzen, 1 Stück,
Gürtel-Nr. 200.

**Sein
natürlicher
Instinkt**
Sagt dem Kleinen, dass die-
se Lustschokolade ebenso
schmackhaft wie nahrhaft
ist. Es gibt kein besseres
Kostmittel. Der Linsen-
Käse, einer der besten,
das Kratzen im Hals, der
husten, Fieber, Kopf-
schmerz verschwinden sofort
als Vorbeigewandener ist
es unerzogen.
Kaiser's
Brust-Caramellen
mit den 3 Tannin

Zu haben bei:
Stöckchen Stadt-
Apotheke
Adler-Drogerie
W. Kiesel
Gottardt-Drogerie
Hermann Emanuel
Neumarkt-Drogerie
Hermann Weniger
Drogerie Otto Albert
Drogerie Fritz Lohrer
Sanitäts-Drogerie
Johannes Wenzel
Lauchstädt-Apotheke
u. Gölhe-Drogerie
Jan. Schütz
Schafstädt; Paul
Schwalbe, Apotheke
Großkayna; Drogerie
Köhne-Gemeinnut.
Leuna; Diogerie
G. Groh
u. wo Plakate sichtbar

**Leb' dich
Londwisch
Lindwisch
Lindwisch
Lindwisch**
Eri dem Jungmalkönig
Dor Candia Jansoffgoffon

BRITTER
100 Jahre
Flügel unverwundlich — billig
Schallplatten aller führenden Marken, größte Auswahl. Außers. günstige Zahlungsbedingungen.
Pianos Sprechapparate
PIANO-RITTER Fabrik-Niederlage:
Obere Burgstrasse Nr. 11

Standuhren
von 70 Mark an
— frei jeder Vorkauf —
Wiele Modelle mit
südlicher Garantie
alle Holzarten — alle Farben
Katalog 11 kostenlos
Teilzahlung bis 15 Monate
Erika, Stand-Uhren-Betrieb
Berlin O 27, Algenstr. 23
Sendung Vertreter, nur 14 Pfennigen,
an allen Plätzen gesucht.

Halbjahrs-Kurze
ab 3. April.
Einzelkurse jederzeit — Ausbildung in allen
Fächern. — Grundlicher theoret. Unterricht.
Gelegen unentgeltl.
F. Wehmer & Sohn, Kaufm. Privatsekretäre
Tel. 32018, Halle a. S., Breitenring 1
Wir retten Ihre Haare!
Darum lassen Sie uns probieren etwas aus-
gezeichnetes Haar zur kostlosen, mikrotopischen
Untersuchung ein, damit wir die Ursache des
Haarverlustes feststellen können. Wir lassen
Ihren dann unerbittlich, was Sie dagegen
tun können. Rückporto erbeten. Spezial-
therapeutisches Spezialinstitut, Berlin-Dah 359.

Radio-Geschlichter
Röhren aller Art.
Radio-Keller
Obere Postle Straße 13.
Telephon 854.
Rund 1500 qm
Bauland
etwa 900 Meter vom
Stadtkern, in ge-
linder Lage, der Stadt,
sich ansehend, im gan-
zen oder geteilt, abzu-
geben. Zu erfragen in der
Gedächtnisstraße d. 31

Radio-Geschlichter
Röhren aller Art.
Radio-Keller
Obere Postle Straße 13.
Telephon 854.
Rund 1500 qm
Bauland
etwa 900 Meter vom
Stadtkern, in ge-
linder Lage, der Stadt,
sich ansehend, im gan-
zen oder geteilt, abzu-
geben. Zu erfragen in der
Gedächtnisstraße d. 31

Abbruch der Schönburgischen Grube
in Aufschwung bei Lützen
Nach längerem Stillstand wieder Abbruchbeginn. Dasselbe sofort
läuft ab und wird durch billige Abbrucharbeiten, 600 Spalten,
Röhren, Schichten, 2000 Bausteine, 4000
Breiter, 100 Säulen, Brennholz, alte Eisen, Feilsch-
maschinen, ein Speisegerät, Wellblech, Dachrinnen, 200000 Dach-
und Ziegelfest, 100000 qm Brauerkiese sowie 300 laufende
Meter Eisenstangen in überaus günstigen. Die Grube
eignet sich vorzüglich zum Wiederaufbau als Feldstein- oder
Geräte-Grube. Auch Sonntagvormittag zu besichtigen. Arbeiter
werden eingestellt. Gleichfalls an den Tagen des Abbruchs be-
reit von 1000 Pf. Meter Eisenstangen auf Grube Jansoff bei
Lützen.

Kraftfahrzeugführer - Schule
Willy Engel
Eine fachmännisch-korrekte
Ausbildung d. Klassen 1, 2, u. 3 b
b) Verwendung v. modernst. Lehrmitteln
Anmeldung und Beginn zu jeder Zeit
Weissenfeller Straße 13b (Neubau)
Ruf 1090/91.

In Küchenherden
verwendet die sparsame Hausfrau
Ruhr-Eiforbriketts
Well sie sehr heizkräftig sind, sind nur geringe
Mengen erforderlich. Die Verfeuerung ist sauber,
einfach, bequem und vor allem billig. Sie werden
dies durch einen Versuch selbst rasch feststellen.
Bestellen Sie Ruhr-Eiforbriketts sofort bei
Eduard Klaub
Windberg 3 Telefon 27

Möbel
in guten Qualitäten zu niedrigsten Preisen
Komplette Zimmer-Einrichtungen
Zahlungs-erleichterungen
Hugo Schmieder
Tischlermeister — Markt 12
Schluß der Annahme von Anzeigen: 9 Uhr vorm.

Wir suchen in zentraler Lage
Laden mit Ladenstube
Anbau bzw. Erdgeschoss wird
übernommen. Angebote am 1223
an die Geschäftsstelle dieses Blts.

Erstklassiges
netzkräftigstes
Krikett!
Sudener u. General-Briketts, W.
W. Gravelots, Westfälischen Säulen-
lots und Anthrazit, Gasofen, trockenes
Brennholz in Scheiten und gepulvert
liefern prompt zu Tagespreisen
Dtto Zeichmann,
Unter-Altengrub Nr. 32
Telefon 398

Abbruch der Schönburgischen Grube
in Aufschwung bei Lützen
Nach längerem Stillstand wieder Abbruchbeginn. Dasselbe sofort
läuft ab und wird durch billige Abbrucharbeiten, 600 Spalten,
Röhren, Schichten, 2000 Bausteine, 4000
Breiter, 100 Säulen, Brennholz, alte Eisen, Feilsch-
maschinen, ein Speisegerät, Wellblech, Dachrinnen, 200000 Dach-
und Ziegelfest, 100000 qm Brauerkiese sowie 300 laufende
Meter Eisenstangen in überaus günstigen. Die Grube
eignet sich vorzüglich zum Wiederaufbau als Feldstein- oder
Geräte-Grube. Auch Sonntagvormittag zu besichtigen. Arbeiter
werden eingestellt. Gleichfalls an den Tagen des Abbruchs be-
reit von 1000 Pf. Meter Eisenstangen auf Grube Jansoff bei
Lützen.

NEUE HÜTE
für das Frühjahr finden Sie in reichster Auswahl und für wenig Geld in unserer
großen Putz-Abteilung. Besichtigen Sie bitte unsere Modellsalon.
Jugend-Glocke, Strokglocke, Große Glocke,
moderne, 4.90, zweifach, 6.90, modera-
schl. 6.90, sch. 6.90, mod. 7.90
Plotter Lauthut, 8.50, mod. 9.50, mod. 10.50
Hans-Glocke, 9.50, mod. 10.50, mod. 11.50
Mod. Frauenhut, 9.50, mod. 10.50, mod. 11.50
Ueberangshut, 10.50, mod. 11.50, mod. 12.50
ALTHOFF

Heute Sonnabend
Verfügen Sie nicht die große Nachborsführung des bedeutendsten Sexualfilms

Falsche Scham
Geheimes darf nicht Geheimnis sein!
Nach ein Beispiel: Ein ja, Bauer kommt als Gerdolan 3 ersten Male in die Großstadt, bereut es nicht, er hat nicht, er erkrankt, er stirbt, er wird auf dem Friedhof begraben. Die Folgen: Die kinderlos gebliebene Ehe findet nach 3 Jahren den trag. Ende. Karten 1.00, 1.50, 2.00 Mk.

Spielplatz Sonne
3/4 23 Uhr

Goldener Hahn
Gottthardstraße 22

Morgen großes Konzert.
F. Schneider.

Sefangverein „Lira“
für Waldorf und Ameb.
St. untern am Sonntag, den 10. März d. S., abends von 8 Uhr an, Halbjährigen

BALL
Ist recht herzlich ein Der Vorstand.

Siedlungsgasthaus Neu-Rössen
Morgen Sonntag, den 10. März

Gr. Münchner Salvatorfest
mit Konzert
Nürnberg Bratwürst
Kronfleisch, Bayr. Leberkäse, Pöckelrippchen

Gebr. Scheibe
Schmale Str. 25 Fernruf 235

**Schlafzimmer
Herrenzimmer
Speisezimmer
Küchen**

Geschäftsstelle des Feuerbestattungsvereins Merseburg und Umgebung E. V.
Alle Einwohner sollen sich dem ältesten Feuerbestattungsverein anschließen.

Zur Konfirmation
preiswert und gut
sämtl. einschlägigen Artikel

Handschuhe 2.50
schw. reine Seide

A. Henckel Merseburg
Spezialgeschäft für Woll-, Wirk- und Strumpfwaren
Delgrube 29

Motorräder!

1 1200 ccm Harley-Davidson
1 1000 „ „ „
1 500 „ „ „
2 500 „ D-Räder
1 250 „ Zündapp

Die Maschinen sind wenig gebraucht und in sehr gutem Zustande

Autohaus Nürnberger
Merseburg Telefon 341

Anzug oder Mantel **RM. 29.50**
Die fertigen Anzüge aus mitteleurop. Stoffen, Anzüge oder Mantel zum obigen Preise einloch, unferen Zusatzen

Stoffhaarearbeit nach dem Maß
an und garantieren für besten Sitz.

Zeichnungs-Laus
G. GENZEL, Sand 11
Herren- und Damen-Moden.

Metall-Bettstellen



Kinderbetten in Metall und Holz
Paradiesbetten — Paradies-Libdecken — Matratzen — Matratzenschoner — Schlafdecken — Überschlagelaken

Warum Metall-Bettstellen?

1. Sie sind praktisch, weil sie so leicht sind. Ohne Anstrengung können sie vom Platz gerückt, in ein paar Minuten zusammengelegt und wieder aufgestellt werden.
2. Sie sind bequem, der flache Zugfederboden ist außerordentlich elastisch und ermöglicht niedriges Liegen.
3. Sie sind hygienisch, weil sie leicht sauber zu halten sind, besonders die Stahlmatratze.
4. Sie sind billig, Sie bekommen in unserer Spezial-Abteilung schon für Mark 21.— eine gut lackierte Metallbettstelle in normaler Größe.

Steppdecken Stubenwagen u. Matratzen — Inletts, fertig u. vom Stück — Bett-, Leib- u. Tischwäsche — Bettfedern und Daunenn in unsern bekannt guten Qualitäten

Alleinverkauf von Steiners Paradiesbetten und Möbeln

Besichtigen Sie bitte ohne Kaufzwang unser reichhaltiges Lager!

Weddy-Tönicke
Wäschehaus & STECKNER A.G. Merseburg, Burgstr. 5, Tel. 1066

Lieferung erfolgt frei Haus durch unser Lieferauto

Möbel
aller Art, in guter Ausführung, keine Sofas, Stühle, Bettstellen, Koffern u. niedrigen Preisen empfiehlt

Tischerm. Gutsjahr
Nahendorf
Abholung gefahrlos
Süße stets auf Lager

Persil kalt auflösen!
Das bringt die volle Waschwirkung! — Auf je 2 1/2 - 3 Eimer Wasser kommt 1 Paket.



Persil bleibt Persil

von 70.- an

Freude in ihr Heim bringt Ihnen alle eine schöne **Haus-Standuhr**.
Dabei ist Preis, Fabrik, Ausführung, Ausstattung, Qualität und Preisverhältnis von M. 70.- an. Keine Teils, keine Garantie, keine Dank- u. Anerkennungsbescheinigung, keine Rückgabe, keine Laufen, kein Preis, kein Haus-Standuhren, keine Schwenklampen a. N. Schwarzstein

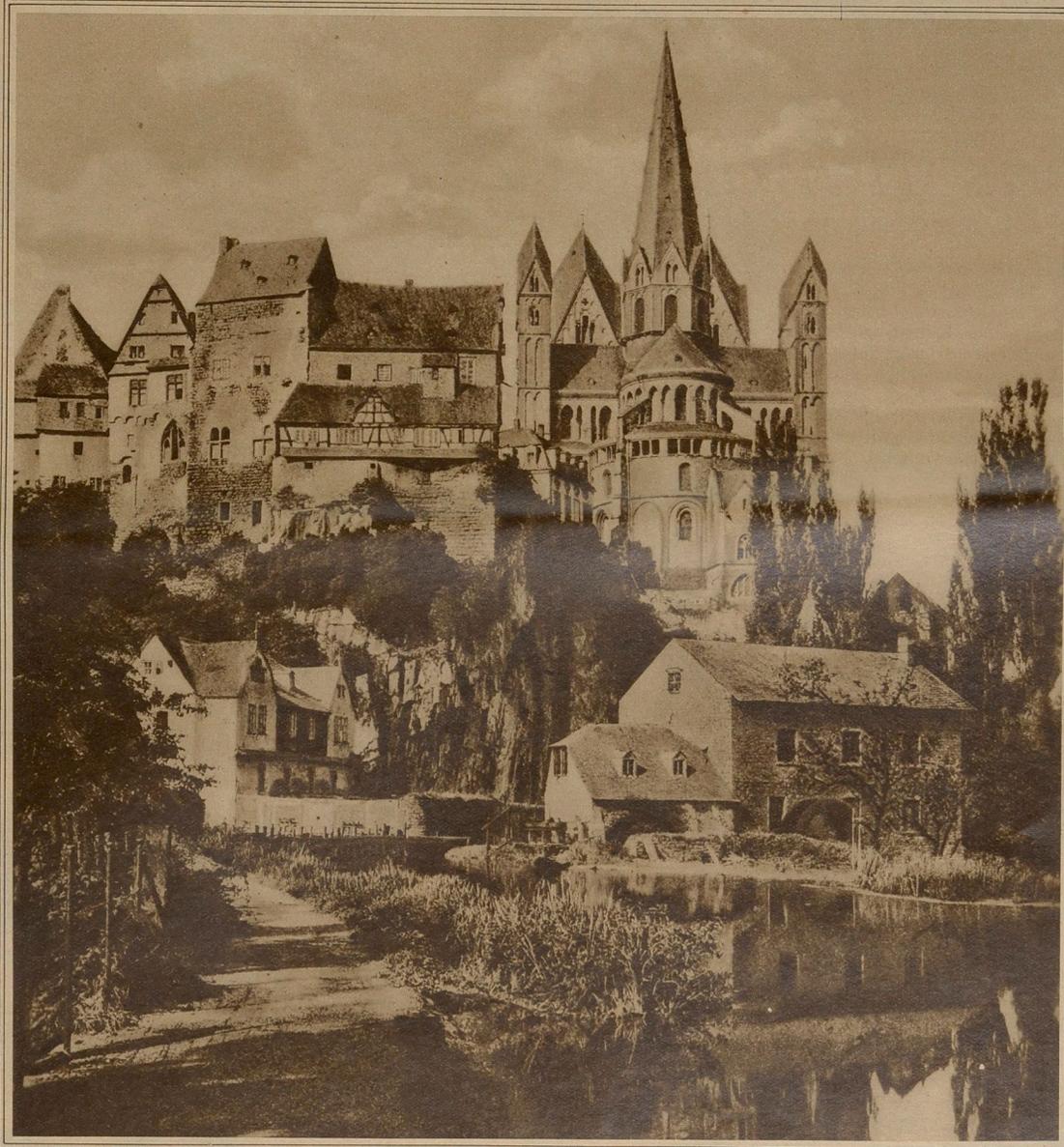
Kraftfahrzeug-Führerschule Steinstraße 13
für Auto u. Motorräder aller Klassen. Gewissenhafte Ausbildung ohne Berufsstörung. Theoretischer Unterricht mit Filmvorführungen des neuesten Ewald-Films. Besichtigung meiner neuzeitlich eingerichteten Fahrschule mit den neuesten Lehrmodellen im Schritt, jedermann ohne Verbindlichkeit gern gestattet.

Anmeldungen jederzeit!
Hans Engel Merseburg, Telefon 604, Steinstraße 13
Man beachte die genaue Adresse

Fotografieren Sie
Es ist leicht
Erhöht d. Einkommen!
Foto-App
wech. 1/50
1/100
1/200
1/400
1/800
1/1600
1/3200
1/6400
1/12800
1/25600
1/51200
1/102400
1/204800
1/409600
1/819200
1/1638400
1/3276800
1/6553600
1/13107200
1/26214400
1/52428800
1/104857600
1/209715200
1/419430400
1/838860800
1/1677721600
1/3355443200
1/6710886400
1/13421772800
1/26843545600
1/53687091200
1/107374182400
1/214748364800
1/429496729600
1/858993459200
1/1717986918400
1/3435973836800
1/6871947673600
1/13743895347200
1/27487790694400
1/54975581388800
1/109951162777600
1/219902325555200
1/439804651110400
1/879609302220800
1/1759218604441600
1/3518437208883200
1/7036874417766400
1/14073748835532800
1/28147497671065600
1/56294995342131200
1/112589990684262400
1/225179981368524800
1/450359962737049600
1/900719925474099200
1/1801439850948198400
1/3602879701896396800
1/7205759403792793600
1/14411518807585587200
1/28823037615171174400
1/57646075230342348800
1/11529215046068469600
1/23058430092136939200
1/46116860184273878400
1/92233720368547756800
1/184467440737095513600
1/368934881474191027200
1/737869762948382054400
1/1475739525896764108800
1/2951479051793528217600
1/5902958103587056435200
1/11805916207174112870400
1/23611832414348225740800
1/47223664828696451481600
1/94447329657392902963200
1/188894659314785805926400
1/377789318629571611852800
1/755578637259143223705600
1/1511157274518286447411200
1/3022314549036572894822400
1/6044629098073145789644800
1/12089258196146291579289600
1/24178516392292583158579200
1/48357032784585166317158400
1/96714065569170332634316800
1/193428131138340665268633600
1/386856262276681330537267200
1/773712524553362661074534400
1/1547425049106725322149068800
1/3094850098213450644298137600
1/6189700196426901288596275200
1/12379400392853802577192550400
1/24758800785707605154385100800
1/49517601571415210308770201600
1/99035203142830420617540403200
1/198070406285660841235080806400
1/396140812571321682470161612800
1/792281625142643364940323225600
1/158456325028528672988064651200
1/316912650057057345977129302400
1/633825300114114691954286044800
1/1267650600282229383908572089600
1/2535301200564458767817144179200
1/5070602401128917535634288358400
1/101412048022578350712685771667200
1/202824096045156701425371553334400
1/405648192090313402850741066668800
1/811296384180626805701482133337600
1/1622592768361253611402964266675200
1/3245185536722507222805928533350400
1/6490371073445014445611857066700800
1/1298074214689028891122373373371600
1/2596148429378057782244646706673200
1/519229685875611556448934137334400
1/10384593717512231112888886746668800
1/20769187435024462225777773493337600
1/415383748700489244515555488676675200
1/83076749740097848903111111733350400
1/1661534994801956978062222222866700800
1/33230699896039139561244444444437331600
1/664613997920782791224888888888746673200
1/132922799584156558244897777777749334400
1/26584559916831311644975555555548668800
1/53169119833662623289951111111197337600
1/106338239667325245799822222222394675200
1/212676479334650491599644444444789350400
1/4253529586693009831992888888881578700800
1/8507059173386019663985777777773157401600
1/1701411834677203932797155555556315443200
1/34028236693544078655943111111112630886400
1/68056473387088157311888622222225261772800
1/136112946774176314623777344444441053345600
1/27222589554235263247554888888821066891200
1/54445179108470526495111111111142133782400
1/108890358216941052990222222222284267564800
1/217780716433882105980444444444416853513600
1/43556143286776421196088888888833707027200
1/87112286573552842392177777777767414044800
1/1742245714710576478435555555551342809600
1/3484491429421152956871111111112685619200
1/6968982858842305913742222222225371238400
1/1393796571768461182748444444441074277600
1/2787593143536923654968888888821484555200
1/557518628707384730993777777774297110400
1/1115037257415669461987555555559544220800
1/22300745148313389239751111111190884441600
1/4460149029662677875952222222218176889600
1/8920298059325355751914444444436353779200
1/1784059611865071150382888888872707558400
1/35681192237301420076557777777714541516800
1/7136238447460284015311555555552908233600
1/1427247689492056803062311111115816467200
1/2854495378984113606124444444411632934400
1/570899075796822721224888888882326588800
1/114179815159364542449777777774653177600
1/228359630318729084899555555559306355200
1/456719260637458169799111111118612710400
1/913438521274916339598222222235225420800
1/182687704254983267919644444447045084800
1/3653754085099665358392888888814090169600
1/7307508170199330716785777777728180339200
1/1461501634039866143577155555555564360678400
1/29230032680797322715544444444128721356800
1/584600653615946454311111111125744273600
1/1169201307231892908622222222514884470400
1/233840261446378581724444444410297740800
1/467680522892757163448888888820595481600
1/935361045785514326897777777741190963200
1/1870722091571028653795555555582381926400
1/37414441831420573075911111111647639532800
1/748288836628411461518222222221295279065600
1/14965776725682229230364444444259055811200
1/29931553451364558460728888888518111622400
1/5986310690272911692157777777710362324800
1/119726213805482338431555555552072449600
1/239452427610964676863111111114144993200
1/4789048552219293537262222222828998400
1/95780971044385870745244444441657996800
1/19156194088877174150488888883315993600
1/38312388177754348300977777776631987200
1/76624776355508696601955555551326395400
1/15324955271101739203911111112652790800
1/30649910542203478407822222225305581600
1/61299821084406956815644444441061117200
1/12259964216881391136311111112122354400
1/2451992843376278272626666666424470800
1/4903985686752556545253333333848941600
1/98079713735051130905066666661697883200
1/19615942747010226181013333333333539566400
1/3923188549402045236202666666666707912800
1/7846377098804090472405333333333415825600
1/1569275419760818014801066666666831651200
1/3138550839521636029602133333333663302400
1/6277101679043272059204666666661326604800
1/12554203358086544118409333333332653209600
1/2510840671617308823681866666665306419200
1/5021681343234617637363733333310612838400
1/10043362686469235275134666666621225676800
1/2008672537293847055026933333342451353600
1/4017345074587694110053866666684902670400
1/80346901491753882201077333333169805340800
1/160693802983507744021546666666339610681600
1/32138760596701548804293333333679221372800
1/642775211934030976085866666661358442745600
1/128555042386806195217173333332716854911200
1/257110084773612390434346666665433710822400
1/514220169547224780868693333331087421444800
1/1028440339094449561737378666662174842897600
1/20568806781888991223475555555434969795200
1/411376135637779844689111111186993958400
1/822752271275559693782222222173987916800
1/164550454255111938756444444434797533600
1/329100908510223877512888888869595067200
1/6582018170204477550257777777139190134400
1/131640363404089551005115555555278380268800
1/2632807268081791020013111111556760537600
1/52656145361635820400262222222111352115200
1/10531229073327164800524444444222704230400
1/21062458146654329601048888888445408460800
1/4212491629330865920209777777789081721600
1/84249832586617318404195555555178163443200
1/1684996651732346720839111111356326886400
1/3369993303464693441678222222271265372800
1/673998660692938688335644444441425305600
1/134799732138587737667188888882850611200
1/269599464277175475334377777775701222400
1/539198928554350950668755555551140244800
1/10783978571087019013375111112280497600
1/215679571421703780267522222225160995200
1/431359142843407560535044444441032190400
1/862718285686815121070088888882064380800
1/17254365713736302421401777777741286716800
1/345087314274726048428035555555825733600
1/69017462854945209685607111111651467200
1/138034925709890419371212222221302934400
1/27606985141978083874242444442605868800
1/552139702839561677444848888885211737600
1/110427940567912335488977777771042475200
1/220855881135824670977955555552084950400
1/44171176227164934195591111114169900800
1/8834235245432986839118222222833981600
1/176684704908657736782364444441667963200
1/35336940981731555365488888883335926400
1/706738819634631111730977777776671852800
1/1413477639269262234619555555513343705600
1/282695527853852446923911111126687411200
1/565391055707704893846822222253374822400
1/1130782111415409777777777710674844800
1/226156422283081955555555552134969600
1/452312844566163911111111114269939200
1/90462568913232782222222228539878400
1/1809251378264655644444444416679756800
1/361850275652931128888888833353513600
1/723700551305862257777777766610707200
1/1447401102611724555555555133414400
1/2894802205223449111111111266828800
1/578960441044689822222222533747200
1/1157920882089379644444441067484800
1/2315841764178759288888882134969600
1/46316835283575185777777774269939200
1/92633670567150371555555558539878400
1/185267341134300731111111116679756800
1/37053468226860146222222213359513600
1/74106936453720292444444426719027200
1/14821387287540584888888853438054400
1/29642774575081169777777771067484800
1/59285549150162339555555552134969600
1/11857108230324467911111114269939200
1/237142164606489358222222253374822400
1/47428432921297871644444441067484800
1/9485686584259574288888882134969600
1/18971373165191485777777774269939200
1/37942746330382971555555558539878400
1/75885492660765943111111116679756800
1/15177098521153188222222213359513600
1/30354197042306376444444426719027200
1/60708394084612752888888853438054400
1/12141678816922550577777771067484800
1/24283357633845101555555552134969600
1/4856671526769020311111114269939200
1/97133430535380406222222253374822400
1/1942668610716081244444441067484800
1/3885337221432162488888882134969600
1/77706744428643249777777774269939200
1/15541348857326449555555558539878400
1/31082697714652899111111116679756800
1/621653

Merseburger Korrespondent

Illustrierte Wochenbeilage



Das Wahrzeichen der alten Stadt Limburg an der Lahn,
das historisch wertvolle und durch seine romantische Lage auf dem hohen Domsfelsen berühmte Limburger Schloß, wurde ein Opfer der Flammen.
Das Schloß und daneben der Dom *Phot. Scherl*



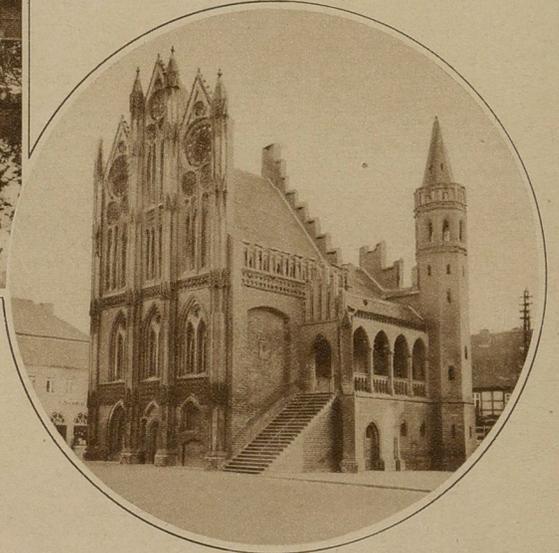
Im Kampf gegen das Hochwasser

In allen gefährdeten Gegenden hat man in diesem Jahre reichzeitig Hochwasserregeln gegen das Hochwasser getroffen, das bei der starken Vereisung der Flüsse eine große Gefahr bildet. — Arbeiten zum Schließen der Bahntunnelöffnungen in der Nähe von Bacharach am Rhein. So hofft man sich vor Unterpflungen durch das Hochwasser zu schützen. *Phot. Scherl*

Im Kreis:

Das alte Tangermünder Rathaus als Heimatmuseum

Das 1460 erbaute Rathaus in Tangermünde wird jetzt zum Heimatmuseum ausgebaut. Der historische Rathaussaal wurde in seiner ursprünglichen gotischen Form wiederhergestellt. Das Feinstück des Museums ist ein Wobelin aus dem 15. Jahrhundert. *Phot. Lohmann*



Das Heiratsgut

Eine litauische Geschichte von Fritz Skowronnek

Der Fischerwirt Jons Drustus in Gilge rüstete sich zur abendlichen Fahrt aufs Haff, wo er die Kaulbarjähnege ausstellen wollte. Ein sehr steifer Südwest stand von der Nehrung her auf das flache litauische Ufer, und die Nacht war mondlos und finstern; da mußte es einen guten Fang geben. Während der Gehilfe Mir die Netze und Geräte ins Boot schaffte, zog Jons die schweren Schmierstiefel an, die mit Riemen an den Leib geschnallt wurden. Dann trat seine Mutter Urte zu ihm und bewickelte ihm die Handgelenke mit Lappen, um das Einlaufen des Wassers zu verhüten.

„Mutter,“ sagte Jons halblaut in kurischem Platt, das alle Fischer am Haff sprechen, „heute nacht bring' ich was nach Hause.“

„Ja, ich glaub's auch, daß die Netze voll sein werden...“

„Ne, Mutter, ich bring' was anderes... ein Faß Spiritus. Dabei wird mehr Geld verdient als beim Fischen.“

„Nein, mein Junig, das laß du man bleiben. Das ist zu gefährlich. Auf dem Haff liegt die Wasserpolizei Tag und Nacht mit ihrem Motorkutter draußen, und hier im Dorf schleicht jede Nacht die Grenzpolizei umher.“

Jons lachte. „Ich laß mich nicht so leicht fangen. Aber du kannst nachts so gegen drei ein bißchen rausfordern. Wenn die Grünen im Dorf sind, hängtst oben in die Giebelluke die Laterne mit der roten Scheibe. Dann laß ich das

Faß draußen im Gelege.“ — „Aber der Mir?“ — „Der? Der freut sich, wenn er fünfzig Gulden kriegt und hält den Mund.“

„Jons, und was wird die Meite sagen?“

Der Fischer schmunzelte. „Da hab' du keine Angst. Die Meite tut den Mund nicht auf.“

Die Alte schüttelte den Kopf. „Jons, das gefällt mir gar nicht.“

„Aber mir! Die Marjell ist brav und fleißig und hübsch.“

„Das schon, aber sie hat nicht mehr als den Rock auf dem Leibe.“

„Mutter, hast du viel mehr gehabt, als der Vater dich heiratete?“

Nein, laß man, das wird 'ne gute Fischerfrau abgeben.“



Unten: Ein Hofzug für den Papst

Anläßlich des Friedensschlusses zwischen dem Papst und der italienischen Regierung läßt die italienische Regierung einen päpstlichen Hofzug bauen, der Papst Pius XI. zum Geschenk gemacht werden soll. — Der alte Hofzug, den einst Napoleon III. Papst Pius IX. 1858 schenkte, und der seit 1881, als die italienischen Eisenbahnen verstaatlicht wurden, in einem Schuppen in Florenz sein beachtliches Dasein führt



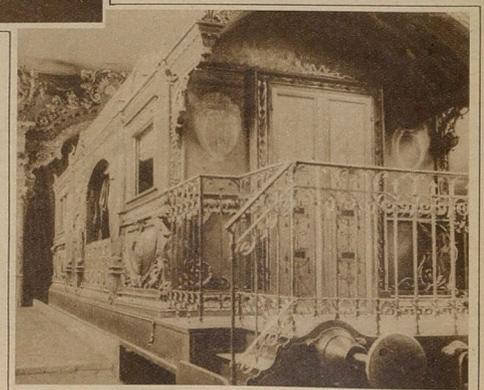
Aus dem jüngsten Staate der Welt

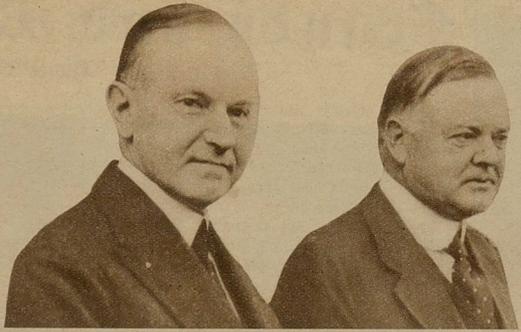
Eine Papstentmünze,

von einem Münchener Bildhauer zur Lösung der Römischen Frage geschaffen, ist von banerischen Hauptmünzamt übernommen worden. — Vorder- und Rückseite der Entmünze, die die Größe eines fünfmarktes hat. *Kutschak*

Links: Eine eigene Bahnstation des neuen Kirchenstaates

Die Bahnstation St. Peter in Rom wurde dem Papst geweiht; sie soll der Hauptbahnhof des neuen Kirchenstaates werden





Der alte und der neue Präsident

Sherbert Hoover (rechts) hat am 4. März offiziell als Coolidges (links) Nachfolger die Präsidentschaft in den Vereinigten Staaten angetreten. *Phot. New York Times*

In rasender Fahrt schoß das Boot aus dem Strom ins Haff hinaus. Die Nacht war niedergesunken und so finster, daß man kaum auf zehn Schritt ein anderes Boot hätte erkennen können. Nur die auf dem seichten Uferwasser zusammenstürzenden Bogenkämme verbreiteten ein fahles Licht. Schweigend standen die beiden Männer nebeneinander am Steuer, bis Jons ausrief: „Segel ab! Hier stellen wir auf.“

Während das Boot vor der Fock mühsam gegen die Wellen ankämpfte, warf der Knecht den Stodder mit dem Grundstein aus und ließ die Neßflucht auslaufen. Die zwanzig aneinandergebundenen Neße waren so sauber verlesen, daß sie glatt über Bord liefen. Nach einer Stunde etwa warf Mix den Endstodder

Stahl und Schwamm seinen selbstgebauten Kanaster in Brand gesetzt. Jons kam langsam bis zum Mast heran. „Mix, möchtest heute nacht fünfzig Gulden verdienen?“
„Allemal, Meister, jede Nacht. Was hab' ich zu tun?“



Der alte Brauch wird nicht gebrochen

Die Kiffer in Süddeutschland pflegen den traditionellen Brauch, daß sie, sobald der Fluß angefroren und das Eis tragfähig ist, ihre Werkflatt auf dem Eise aufschlagen. — Die Kiffer von Heilbronn konnten seit 1879 zum ersten Mal diesen Brauch wiederaufnehmen. *Presse-Photo*

Links:

Ein Mozart-Museum in Prag

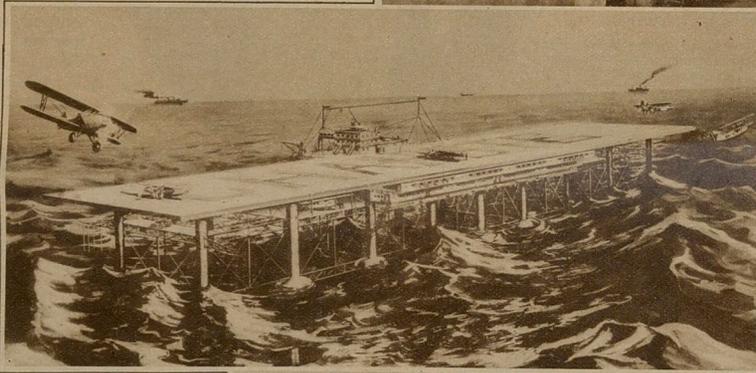
Die Prager Mozart-Gemeinde hat das in Smichow in der Vertiansgasse gelegene Mozarthaus erworben, um dort ein Museum einzurichten, in dem die Erinnerungen aus der Prager Zeit Mozarts erhalten werden sollen. *Phot. Kutschak*

„Du hast bloß reinen Mund zu halten. Wir nehmen ein Faß Spiritus an Bord.“

„Und wenn die Grünen kommen, Meister?“ — „Dann werfen wir's über Bord.“

„Na, denn kann ja nichts passieren.“

Eine Stunde später sah Jons weit in der



Ein Flughafen mitten im Meere

Die Armstrong Seadrome Development-Gesellschaft hat den Bau eines schwimmenden Flughafens beschlossen, der mitten auf dem Meere, auf halber Wege zwischen New York und den Bermudas-Inseln verankert werden soll und eine Belastung von 45 Mann erhält. — Das Modell des schwimmenden Flughafens. *Phot. Kutschak*

aus. Dann ließ er die Fock nieder, warf den Anker aus und vertäute das Boot an der lang ausgelaufenen Leine.

Mix hatte sich im Vorbeilegen des Bootes hingelegt und mit Stein,



Unruhen in Mexiko

Bei der Hinrichtung des Mörders des mexikanischen Präsidenten Obregon kam es zu schweren Unruhen, die mit vieler Mühe von der Polizei und Militär unterdrückt wurden. — Die Polizei zerstreut die Massen. *Phot. Sennecke*



Der Tunnel unter dem Aermelkanal

Ein Projekt, das große Aussicht auf Verwirklichung hat, stammt von dem französischen Ingenieur Bertin, der seinen Plan den zuständigen Behörden vorgelegt hat. — Bertin mit seinem Tunnelprojekt. *Phot. Kutschak*

Ferne die Lichter eines Fahrzeugs auftauchen. Ab und zu verschwand eins davon, um nach wenigen Sekunden dreimal hintereinander wieder aufzuleuchten.

Fortsetzung auf Seite 6



Frauen und Kinder

Die Welt rüstet auf u



Ameritanische Mädchen bei Schießübungen

Unter Leitung bewährter Offiziere werden ameritanische Mädchen im Schießen ausgebildet Scher

in der Tat die „Nation armée“, die Nation in Waffen, die im Kriegsfall wohlvorbereitet aufstehen wird. Die Einzelausbildung in den militärischen Jugendabteilungen beider Geschlechter geht bis ins kleinste — und wenn's das Geschirreinen nach anstrengender Übung ist. Frankreich, immer schon ein gefährlicher Gegner, muß nunmehr noch unangreifbarer erscheinen.

Die Verbündeten unseres westlichen Nachbarn hat dieser Gedanke nicht ruhen lassen. Das gilt vor allem von dem neugeschaffenen, stets unruhigen Polenreiche, das sich ebenfalls außer seiner schlagfertigen Armee eine regelrechte Jugendwehr geschaffen hat. Diese Wehrbewegung ist dem staatlichen „Amt für physische Erziehung und militärische Vorbildung der Schuljugend“ unterstellt. Die Bewegung wird militärisch geleitet. Die Jugend wird in Sommertagen zusammengezogen und in Felddienstübungen militärisch geschult. Der früh beginnenden Erziehung der Schuljugend — der männlichen

Rechts:
Polnische Schuljugend bei Gasabwehrübungen

Die polnische Schuljugend, die im Kriegsdienst völlig durchgebildet ist, macht regelrechte Übungen mit Gasmasken Keystone

Unten:
Englische Jugend beim Geschützunterricht

der von Offizieren der englischen Armee erteilt wird Scherl



wie der weiblichen — wird besondere Aufmerksamkeit zugewandt, und auch der Frauenwelt werden in Lehrkursen die für den Kriegsfall notwendigen Kenntnisse beigebracht, allerdings zunächst beschränkt auf Unterricht im militärischen Hilfsdienst hinter der Front wie in der Verwaltung der Heeresmagazine. Die männliche Jugend dagegen genießt gründlichste Unterweisung in allem, was der Soldat von heute braucht; es fehlt nicht die Gasmaske, mit der man bei

Die gesamte Nation im Dienste der Kriegsvorbereitung — das ist der Sinn der vor etwa zwei Jahren herausgegebenen neuen französischen Heeresgesetze, von denen eines der wichtigsten das Gesetz über die militärische Jugendausbildung ist. Es bestimmt, daß die körperliche Ausbildung für jeden Franzosen, Knaben oder Mädchen, mit dem vollendeten sechsten Lebensjahr beginnt. Vom sechzehnten Lebensjahr ab setzt dann die Vorbereitung für den Militärdienst ein, die bis zur Einstellung in die Armee dauert. Wir haben in Frankreich



Im Oval links:
Das englische Pfadfindertroops hat

Übungen „Bergifete“ fortlich eine Gasmaske haben“, muß Es kann nicht wundernehmen Jugendbewegung mit ganz verstand, das ganze Land gab auch der Jugenderziel Charakter, den staatlich-falsch der „Opera Nazionale Ballo“ der Staat zum physischen



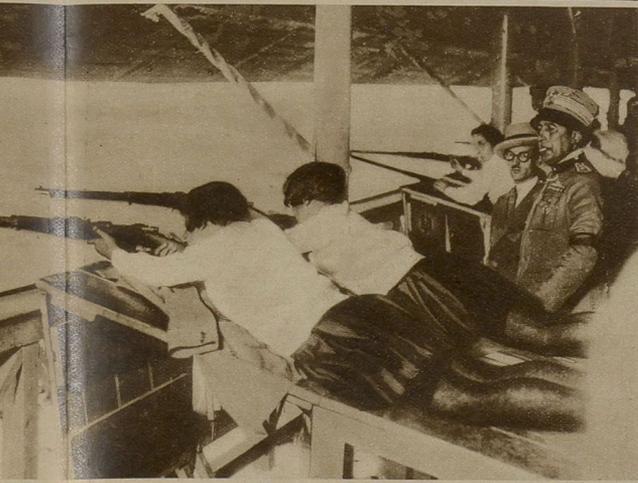
Chinesisches Amazonen

das an dem heißen Ringen um die Macht in China teilnahm und m



Jugend unter Waffen

...küstet auf wie nie zuvor



Parade russischer Arbeiterinnen in Gaschutzkleidung

Die Sowjetregierung hat die Arbeiterinnen organisiert und läßt sie militärisch ausbilden

Phot. Scherl

Jugendliche Faschistinnen beim Scharfschießen

unter Aufsicht italienischer Offiziere Deutsche Presse-Photo

...m Dualismus: Englische Pfadfinderinnen in militärischer Ausrüstung
Pfadfindertorps hat auch starke Mädchengruppen, die ebenso militärisch ausgerüstet und unterrichtet werden wie die männliche Jugend Scherl

Rechts: Paarschießen von Eheleuten in Sowjetrußland

Mann und Frau wissen im Sowjetstaate in gleicher Weise mit dem Gewehr umzugehen

Phot. Scherl



...räftigte" forschafft. Darüber hinaus besteht die Parole: „Jeder Pole muß ... te haben“, muß über Schutzmaßnahmen gegen Gasgefahr unterrichtet sein. ... ht wundernehmen, daß der umsichtige Diktator Italiens, Mussolini, sich der ... ung mit ganz besonderem Interesse angenommen hat. Der Mann, der es ... s ganze Land von seinem Machtwillen abhängig zu machen, ... r Jugendziehung auf allen Gebieten einen einheitlichen ... n staatl. faschistischen. Er schuf die staatl. Organisation ... Nazionale Balilla“. Durch Gesetz vom 3. April 1926 wurde ... um physischen und moralischen Leiter der Jugend bestellt.



...setzt schon mit zehn Jahren ein, bis der Jüngling mit achtzehn Jahren in der Handhabung des Gewehrs unterwiesen wird. Die Ausbildung ist natürlich eine völlig zeitgemäße, die auch die Bedienung von Kriegsflugzeugen vorsieht.

Die angelsächsischen Nationen stehen nicht zurück. Die englische Pfadfinderbewegung wurde geschaffen von dem Oberst Baden-Powell zu Beginn dieses Jahrhunderts, als es wäh-



Auch Japan hat Amazonenkorps aufgestellt,

in denen die jungen Mädchen im Gebrauch der Waffe von Offizieren unterrichtet werden Walter

Rechts:

Französische Jugend bei der Gelddienstübung

Nach dem französischen Heeresgesetz muß die Schuljugend vom 6. bis zum 16. Lebensjahr militärisch vorbereitet werden Scherl

Gegen Ende des verfloßenen Jahres gab es über anderthalb Millionen faschistisch organisierter jugendlicher Italiener, darunter etwa 420 000 weibliche Mitglieder. Die militärische Ausbildung des männlichen Nachwuchses



...sches Amazonenkorps, ... a teilnahm und mitem in den Kämpfen um Santau stand Kutschuk



rend des Burenkrieges galt, die englisch-südafrikanische Garnison Mafeking gegen die Buren zu halten. So ist auch heute noch die Pfadfinderbewegung eine Vorbereitung für den Dienst am Lande: „Be prepared!“ — Sei bereit! — ist der Wahlspruch der Pfadfinder, die unter Leitung erfahrener Führer — darunter alter Kolonialoffiziere — eine im Endziel soldatische Erziehung erhalten. Die Mädchen stehen ihnen nicht nach: sie erhalten sogar eine militärische Schießausbildung und sind in Trupps eingeteilt, die im Wettbewerb sich Preise holen können. In Amerika ist es nicht anders; zwar betonte General Pershing, der amerikanische Baden-Powell, den nichtmilitärischen Charakter der Pfadfinderbewegung, doch besteht kein Zweifel, daß die Übungen auf den späteren Seeresdienst vorbereiten sollen. Onkel Sam hofft zwar mit frommem Augenaufschlag, daß es keinen Krieg mehr geben wird, doch beweisen die jüngsten Ereignisse in Mitragua das Gegenteil, wie denn überhaupt seit dem Weltkrieg sich das amerikanische Heer anderer Wertschätzung im eigenen Lande erfreut als früher. Der Japaner ist dem Amerikaner vielleicht der Feind von morgen. Auch im Lande der aufgehenden Sonne hat man den Nutzen der Jugendbewegung erkannt und ist sogar zur Bildung von Amazonenkorps geschritten, die von Offizieren im Gebrauch der Waffen unterrichtet werden. Die Chinesen kennen ebenfalls Frauenregimenter.

— Am bekanntesten wurden die russischen Frauenbataillone, die im Kriege blütige Opfer brachten; man hat im Sowjetstaat diese Idee noch weiter ausgebaut. Ganze Formationen bestehen nur aus Frauen. Sie erhalten einen guten Unterricht in der Handhabung des Gewehrs. Die Ausbildung im Schutz gegen Gasangriffe ist in Rußland im übrigen geradezu vorbildlich, und beim Vorbeimarsch mit Gasabwehrgerät fehlen auch die Frauen nicht.

So sieht's in aller Welt aus! Ausrüstung auch durch militärische Ausbildung der Frauen und Kinder! Und Deutschland? Das darf sich an den Artikel 177 des Versailler „Vertrages“ halten, der vorschreibt, daß es den deutschen Vereinigungen jeder Art unterlagt ist, ihre Mitglieder im Waffenhandwerk oder im Gebrauch von Kriegswaffen auszubilden oder zu üben. Dazu streitet man sich bei unszulande noch in langen Debatten über die Notwendigkeit der Reichswehr oder macht Vorschläge, wie diese kleine Truppe umgeändert werden kann. Die Länder um uns herum starren in Waffen! Wie groß die Gefahr ist, in der Deutschland trotz aller Abmachungen dauernd schwebt, haben in unseren Tagen erst wieder die geradezu verblüffenden Enthüllungen über das französisch-belgische Geheimabkommen gezeigt.

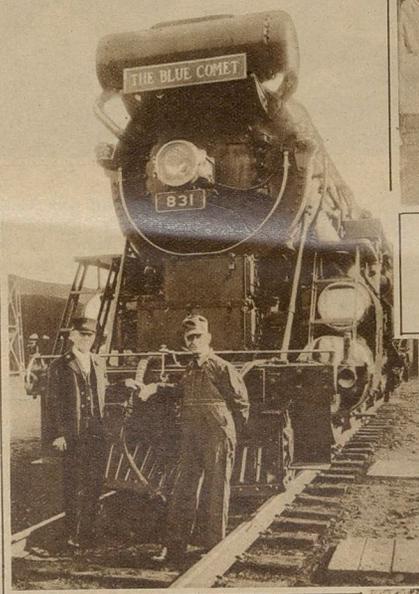
E. W.

„Mir, Segel hoch — jetzt ist's Zeit!“
Fünf Minuten später schoß das Boot
hinaus in die weite Fläche des Hafns.
Mutter Urte stand am Herd, als Meite

Rechts:

Ein persisches Festmahl

Eine seltene Aufnahme, die hohe persische Beamte bei einem Festessen zeigt. Das Bild illustriert die eigenartige Aufmachung der Festtafel, an der die Teilnehmer sitzend sitzen. *Phot. New York Times*



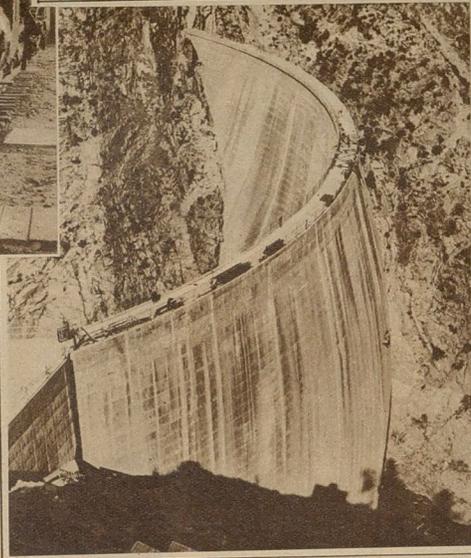
„Der blaue Komet“

Ein Nelson-Dampflok, eine der größten Lokomotiven der Welt, hat jetzt Amerika in den Dienst gestellt. Sie trägt den stolzen Namen „Der blaue Komet“. — Die Maschine mit ihrem Führer und Heizer. *Phot. Schlochauzer*

die Milch aus dem Stall brachte. Ein hochgewachsenes blondes Mädchen mit freundlichen blauen Augen. Die Alte überfiel sie mit der Frage: „Sag' mal, Meite, was hast du mit meinem Sohn?“

Das Mädel richtete sich von der Milchschüssel auf und hob den Kopf. „Der Wirt will mich heiraten.“
Urte lachte höhnisch. „Darauf fällt doch jede Marzell rein! Also

Interessantes aus aller Welt



Der größte Staudamm der Welt,

der Paomidamm für das Tal von San Fernando, ist nach vierjähriger Arbeit vollendet worden. Der Damm hat eine Höhe von 160 Metern, die Mauern sind am Fuße 35 Meter dick. *Phot. New York Times*



Weibliche Polizei auf Motorrädern

In England, wo man die Frau längst in den Polizeidienst eingestellt hat, sind jetzt in einigen Städten die weiblichen Polizisten mit Motorrädern ausgerüstet worden. *Schlochauzer*

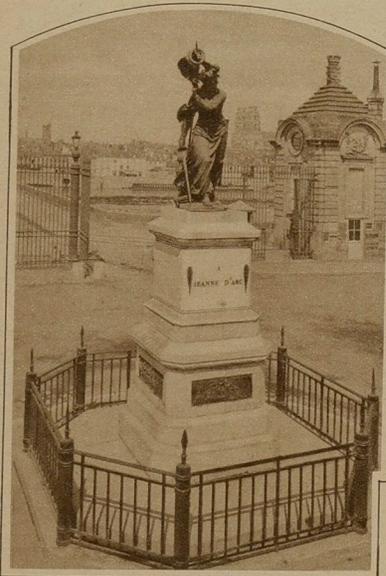
du glaubst wirklich, daß Jons dich heiraten wird?“

Mit nachdrücklicher Betonung erwiderte Meite: „Er hat es mir versprochen, und ich glaub' ihm.“
„Es glaubt sich leicht, wenn der Freier außer Haus und Hof und Fischerei noch dreißig Morgen Weizen hat.“



Jetzt lachte Meike hell auf. „Mutter Urte, ich würde Jons nehmen, auch wenn er bloß ein Knecht wäre.“

„Das glaub' ich dir. Solch einen forschen Mann möchte jede Marzell kriegen. Aber nun sag' mir mal, was bringt du denn

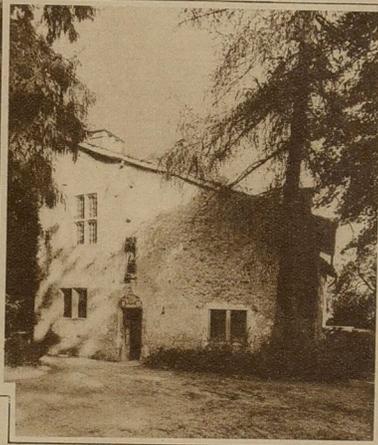


Johanna von Orléans wird in Rouen verbrannt
Nach einem Gemälde von J. E. Leneveu *Phot. Scherl*

Links: Johanna d'Arc — Statue in Orléans
Phot. Scherl

Der Jungfrau von Orléans zum Gedächtnis

In diesem Jahre begeht ganz Frankreich große Feiern zum Gedenken für die Nationalheldin der Jungfrau von Orléans. Vor 500 Jahren, am 29. April 1429 befreite Johanna d'Arc mit einem kleinen Heere Karl VII. Orléans. Seitdem trägt sie den Namen Johanna von Orléans. Am 16. Juli befreite sie Reims. Am 23. Mai 1430 geriet Johanna in Gefangenschaft und wurde den Engländer ausgeliefert, die ihr wegen Hererei den Broch machten, und sie am 30. Mai 1431 in Rouen auf dem Scheiterhaufen verbrannten. Im Jahre 1450 wurde das Urteil revidiert und nach 6-jährigem Broch für nichtig erklärt. Im Jahre 1894 wurde Johanna von Paph Leo XIII. selig, und 1920 von Paph Benedikt XV. heilig gesprochen. Schüler hat der Johanna d'Arc in seinem Drama „Die Jungfrau von Orléans“ ein bleibendes Denkmäl gesetzt.



Das Geburtshaus Johannas in Domrémy
Phot. Scherl

mit als Heiratsgut? Mein Jons kann was verlangen, wenn er freit. Er braucht bloß die Hand auszustrecken nach der Erdmüte Abromeit, nach der Agusche Gwiddies.“

Bei der bösen Frage der Alten hatte Meike errötend den Kopf gefenkt. Jetzt hob sie das Gesicht, in dem die Augen glänzten und lachten. „Weshalb hat Jons nicht die Hand nach der Erdmüte oder Agusche ausgestreckt? Weil sie ihm nicht gefallen. Aber mir hat er die Hand gereicht und sich mit mir versprochen. Und ich halt' zu ihm.“

Der Arger verschlug der Alten für einen Augenblick die Sprache. Dann keifte sie los. „So, versprochen hat er sich mit dir, ohne mich zu fragen? Da hab' ich als Mutter auch noch ein Wort mit-

zureden. Was meinst, mein Täubchen, wem gehört die Wirtschafft? Mir oder dem Jons? Mir! Noch immer mir. Und ich verschreib' sie ihm nicht eher, als bis er mir eine Tochter ins Haus bringt, die mir paßt.“

Ohne ein Wort zu erwidern, fuhr Meike in ihrer Arbeit fort, aß Abendbrot und ging dann in ihre Kammer. Die Alte blieb am Herd auf der Ofenbank sitzen und druselte. Von Zeit zu Zeit ging sie hinaus und horchte. Das Dorf schlief bereits. Nur das Brausen des Windes und das Donnern der Wogen erfüllten die finstere Nacht mit unheimlichen Lauten. —

Die Nege häuften sich im Boot zu einem weißlich schimmernden Berg. „Das gibt für die Weibslent' morgen schöne Arbeit“, lachte Jons.



Zwei Prominente in die Heimat zurückgeführt

Deutschlands Vorliebling, Max Schmeling, der nach seinen erfolgreichen Kämpfen in Amerika die Anwartschaft auf die Weltmeisterschaft im Boxen hat, ist vorübergehend nach Deutschland zurückgeführt. Auf dem gleichen Schiff kehrte der vielgefeierte Filmschauspieler Conrad Veidt in die Heimat zurück. — Schmeling (links) und Conrad Veidt (rechts) auf der Kommandobrücke des Hapagdampfers „Deutschland“, der sie über den Ozean trug. *Phot. Hapag*

Kreis: Ein Hindenburg-Telephon in Amerika

Miss Beatrice Gould aus Boston hat ein Telephon im Gebrauch, das angeblich Feldmarschall von Hindenburg während des Weltkrieges im Großen Hauptquartier benutzt hat. — Das Telephon und seine schöne Besitzerin. *Phot. Sennecke*

Jetzt hob er den Endstodder ein, richtete sich auf und spähte nach dem Lande aus. „Donnerwetter,“ fluchte er, „die Mutter hat das rote Licht rausgehängt. Die Grünen sind im Dorf. Wir müssen die Neze umpacken und das Faß irgendwo ins Gelege werfen.“

„Das wird ein schweres Stück Arbeit, Meister.“

„Hilft nichts, wir müssen das Faß draußen lassen. Wollen's gleich machen, damit wir es nachher bloß über Bord zu werfen brauchen.“

Nach einer Viertelstunde war die Arbeit getan. Das Segel flog empor, das Boot schoß mit vollem Wind aufs Ufer zu. Nach einer Weile rief Miz: „Meister, das Licht ist weg.“

„Das sehe ich auch, aber ich trau' der Sache nicht. Wie kam die Mutter wissen, daß die Grünen wirklich weg sind? Ich denk', wir werfen das Faß doch ab, aber erst dicht vor der Einfahrt, wo wir es leicht wiederfinden.“

Als die Uhr zwei schlug, erhob sich Urte, legte frisches Holz nach und stellte einen dreifüßigen Stapan aufs Feuer, um den heimkehrenden Männern eine Suppe zu kochen. Dann schlich sie hinaus und stellte sich hinter den dichten Holunderbusch an der Hausecke. Schon wollte sie wieder zurückkehren, als sie feste Schritte und Männerstimmen vernahm. Kein Zweifel, es waren die Grünen. Gerade vor dem Strauch blieben sie stehen.

„Hier fehlt das große Boot“, meinte der eine.

„Der Fischer ist draußen, aber wer weiß, wann er zurückkommt“, erwiderte ein zweiter.

„Das kann nicht mehr lange dauern“, meinte der dritte. „Die Frau kocht schon die Morgensuppe.“

Urte hatte genug gehört. Leise schlich sie ins Haus zurück, steckte die Laterne an, schlug die Schürze darüber und stieg auf die Lucht. Während sie die Laterne vor die Lute hängte, kletterte sie in sich hinein. Sie hatte noch keine halbe Stunde am Herd gesehnen, als es heftig an der Tür pochte. Sie stand auf und öffnete.

„Ach, die Herren von der Grenzpolizei!“

„Nun hören Sie mal endlich auf!“ schrie ein Grüner sie an. „Wozu haben Sie das rote Licht oben rausgehängt?“

„Für meinen Jungen, meinen Jons. Er ist draußen auf dem Wasser. Wenn er auf das Licht zuhält, trifft er genau die Einfahrt.“

„Weshalb zeigen Sie ihm ein rotes Licht?“

„Ach, das hab' ich gar nicht gemerkt, daß die rote Scheib' nach draußen hängt.“

„Sie holen sofort die Laterne vom Boden.“

„Ja, ja, wenn die Herren befehlen. Gleich, gleich.“

Wütend gingen die Grünen hinaus. „Ich laß' mich hängen,“ meinte einer, „wenn das nicht ein Warnungssignal gewesen ist. Jetzt sind wir natürlich die Dummen.“

Die laute Stimme des Grünen hatte Meite gewekt. Sie horchte und begriff, daß Jons eine Gefahr drohte, vor der er gewarnt werden mußte. Eilends kleidete sie sich an, stieß das Kammerfenster auf und sprang hinaus. Beim letzten Fischerhaus schlich sie über die Straße, stieg in einen Handfahn und stieß ab.

Da schoß aus der Finsternis ein Boot heran und dicht bei ihr vorüber. Mit einer Stimme, die den Wind überwand, rief sie: „Jons!“ Sofort wendete sie ihren Kahn und fuhr dem Boot nach, das die Segel niedergeholt hatte. „Meite, du? Was gibst' du?“

„Die Grünen lauern auf dich. Die Mutter hat die Laterne vom Boden holen müssen.“

„Allo doch. Ran ans Gelege! So, nun 'raus mit dem Ding! Segel hoch!“

„Was haben Sie im Kahn?“

„Fische, meine Herren, schöne Kaulbarsche. Können auch ein Gericht bekommen.“

Schweigend standen die Grünen am Ufer, während die Fischer, ohne zu haften, die Neze nacheinander losbanden und ans Ufer trugen.

Die Fischer saßen schon an der dampfenden Schüssel, als Meite in die Tür trat. Erstaunt sah Mutter Urte sie an.

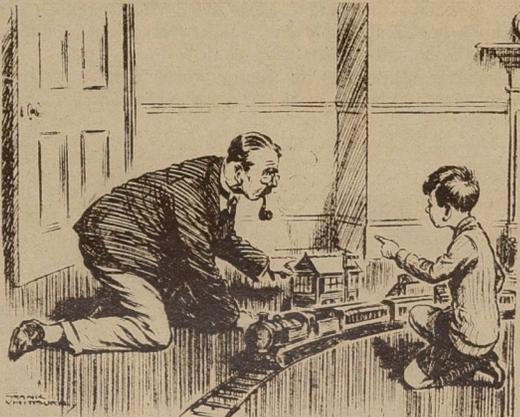
„Nanu, wo hast du dich in der Nacht herumgetrieben?“

Jons lachte und stand auf. „Meite war mir ein bißchen aufs Haß entgegengefahren.“ Er schloß die Arme um sie. „Mutter, das soll deine Tochter werden. Meite, willst du?“

„Ich will schon, aber deine Mutter will nicht. . . ich bin ihr zu arm. . . ich hab' kein Heiratsgut.“

„Was, du hast kein Heiratsgut? Da irrt ihr euch beide. Was du, Meite, mir heute an Verlust und Strafe erspart hast, ist mehr, als Erdmüte oder Agusch mir zugebracht hätte. Komm her, Mutter, und nimm meine Braut an dein Herz! Eine bessere Tochter tanzt du nicht kriegen und ich keine bessere Fischerfrau!“

HUMOR- UND RÄTSELECKE



Vater: „Also das ist hier der Zug, das sind die Signale, und wir nehmen an, daß diese Ecke der Bahnhof ist, so —“

Sohn: „— ist dein Arbeitszimmer der Wartesaal, und du gehst jetzt hinein und wartest eine Stunde auf den Zug!“ *The Humorist*

Rechtsanwalts Frigchen ist bestimmt keine Leuchte in der Schule, und das Zeugnis war diesmal wieder miserabel. Leise schleicht Frigchen auf seine Stube und legt schleunigst die Schulsachen weg. Es wird Abend, bis endlich der Vater sagt:

„Was hast du denn für Noten bekommen, du zeigst dein Zeugnis gar nicht?“

Sagt Frigchen:
„Ich mache von meinem Zeugnisverweigerungsrecht Gebrauch!“

Silbenrätsel

a — an — but — cha — da — de — di — do — dra — e
— e — es — fen — ga — gen — i — ko — kon — laus —
li — lob — me — na — ni — ot — ra — ral — rann — re
— reds — ri — rich — rik — ris — ro — ro — ru — tai —
te — ti — to — tri — ty — u — vol — wed

Aus vorstehenden 48 Silben sind 17 Wörter zu bilden, deren Anfangsbuchstaben von oben nach unten, und deren Endbuchstaben von unten nach oben gelesen, ein Wort von Theodor Körner ergeben. (ch ein Buchstabe.)

Bedeutung der einzelnen Wörter: 1. deutscher Seeheld, 2. türkischer Ehrentitel, 3. Name eines Sonntags, 4. ein Freund der Kinder, 5. Figur aus Goethes Wahlverwandtschaften, 6. Göttin der Anmut, 7. französischer Dichter, 8. Muse, 9. Reichstumswort, 10. Abgabe, 11. letzter König der Westgoten, 12. hebräischer Gottesname, 13. Teufel, 14. Gewaltherrscher, 15. griechischer Gefäßgeber, 16. spanischer Tanz, 17. Begründer des russischen Reiches. ⁸⁵²¹

Magisches Quadrat

Die Buchstaben ergeben, richtig geordnet, wagerecht und senkrecht die gleichen Wörter folgender Bedeutung:

D	D	D	D	D	E	Verfügung,
E	E	E	E	E	E	Übungsstück,
E	E	E	E	E	E	Hühnchen,
K	K	K	K	L	N	Höchstleistung,
N	O	R	R	R	R	berühmte Dauerschwimmern,
R	T	T	T	U	U	Kohlenwagen.

8542

Auflösung des Kreuzworträtsels aus Nr. 9

a) 1 Merkur, 5 Gaumen, 9 Erle, 10 Aula, 11 Hai, 13 Angst, 14 See, 16 Lizenz, 18 Tortur, 20 Angina, 24 Sommer, 28 Sen, 29 Absud, 30 Ire, 31 Oase, 32 Seil, 33 Ismael, 34 Ariost. — b) 1 Mahl, 2 Reiz, 3 Ulan, 4 Renz, 5 Gast, 6 Auto, 7 Mast, 8 Neer, 12 Aisne, 15 Euler, 17 Eli, 19 Rom, 20 Asti, 21 Gnom, 22 Nase, 23 Abel, 24 Susa, 25 Oder, 26 Milo, 27 Rest.

„Bipros“, Berlin S 13 68. Verantwortlich i. d. Schriftl. Dr. H. Michaelis, Berlin-Friedenau

